

**Chor:**

Wo ist der neugeborene König der Juden? Wo?

**Alt:**

Sucht ihn in meiner Brust, hier wohnt er, mir und ihm zur Lust!

**Chor:**

Wir haben seinen Stern gesehen im Morgenlande und sind gekommen, ihn anzubeten.

**Alt:**

Wohl euch! die ihr dies Licht gesehen, es ist zu eurem Heil geschehen! Mein Heiland, du bist das Licht, das auch den Heiden scheinen soll, und sie, sie kennen dich doch nicht, als sie dich schon verehren wollen, wie klar muß nicht dein Schein, geliebter Jesu, sein!

**Choral:**

Dein Glanz all Finsternis verzehrt, die trübe Nacht in Licht verkehrt. Leit uns auf deinen Wegen, daß dein Gesicht und herrlich's Licht ewig schauen mögen!

**Ebangelium:**

Da das der König Herodes hörte, erschrak er, und mit ihm das ganze Jerusalem.

Und ließ versammeln alle Hohenpriester und Schriftgelehrten unter dem Volk, und erforschte von ihnen, wo Christus sollte geboren werden. Und sie sagten ihm: Zu Bethlehem im jüdischen Lande; denn also stehet geschrieben durch den Propheten: Und du Bethlehem im jüdischen Lande bist mit nichten die Kleinste unter den Fürsten Juda: Denn aus dir soll mir kommen der Herzog, der über mein Volk Israel ein Herr sei.

Da berief Herodes die Weisen heimlich und erlernte mit Fleiß von ihnen, wann der Stern erschienen wäre. Und wies sie hin gen Bethlehem und sprach: Ziehet hin und forschet fleißig nach dem Kindlein, und wenn ihr's findet, sagt mir's wieder, daß ich auch komme und es an bete.

Als sie nun den König gehöret hatten, zogen sie hin. Und siehe, den Stern, den sie im Morgenlande gesehen hatten, ging vor ihnen hin, bis daß er kam, und stand oben über, da das Kindlein war. Da sie den Stern sahen, wurden sie hocherfreuet; und gingen in das Haus, und funden das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder, und beteten es an, und taten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhen.

**Choral:**

Ich steh an deiner Krippen hier, o Jesulein, mein Leben, ich komme, bring' und schenke dir, was du mir hast gegeben, nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm Alles hin, und laß dir's wohlgefallen.

**Ebangelium:**

Und Gott befahl im Traum, daß sie sich nicht sollten wieder zu Herodes lenken, und zogen durch einen anderen Weg wieder in ihr Land.

**Chor:**

Herrscher des Himmels, erhöre das Lallen, laß dir die matten Gesänge gefallen, wenn dich dein Zion mit Psalmen erhöht! Höre der Herzen frohlockendes Preisen, wenn wir dir jezo die Ehrfurcht erweisen, weil unsre Wohlfahrt gefestiget stehet.



## Christvespern in der Kreuzkirche

Dienstag, den 24. Dezember 1940; Zeiten bitte aus der Tagespresse, aus den Wochenzetteln und dem Gemeindeblatt zu ersehen.

Am 1. Weihnachtsfeiertag, früh 7 Uhr, in der Kreuzkirche:

Die seit 1936 eingeführte **Christmette** (Nettenspiel der Alumnen des Kreuzchors).

### Kirchenmusik in der Kreuzkirche:

1. Feiertag, 9.30 Uhr: Joh. Seb. Bach, Weihnachtstantate für Soli, Chor und Orchester.

2. Feiertag, 9.30 Uhr: Joh. Seb. Bach, Weihnachtstantate für Soli, Chor und Orchester.

Silvestervesper am Dienstag, dem 31. Dezember, 16 Uhr.

Neujahr, 9.30 Uhr: Joh. Seb. Bach, Neujahrstantate für Soli, Chor und Orchester.